

Seminararbeit: Medienlandschaft in Konfliktgebieten – Strukturen, Narrative und Verantwortung

Zeitraum: 04. Februar bis 25. Februar 2026

Abgabe: Mittwoch, 25. Februar 2026

Umfang: max. 12 Seiten (inkl. Deckblatt und Literaturverzeichnis)

Format: Hausarbeit, schriftlich (Word- oder PDF-Datei)

Abgabe per E-Mail an: mail@journalists.academy

1 Hintergrund und Zielsetzung

Bewaffnete Konflikte und politische Krisen sind heute untrennbar mit medialer Berichterstattung verbunden. Journalist:innen arbeiten in hochkomplexen Medienumgebungen, die von staatlicher Kontrolle, wirtschaftlichen Interessen, Desinformation, Propaganda, digitalen Plattformen und internationaler Aufmerksamkeit geprägt sind.

Diese Seminararbeit knüpft an die bisherigen Lehrveranstaltungen zu **Krisen-, Konflikt- und Friedensjournalismus** an und erweitert sie um eine **strukturelle Analyse realer Medienlandschaften in aktuellen Konfliktregionen**. Ziel ist es, die Wechselwirkungen zwischen Mediensystemen, Machtverhältnissen und Konfliktdarstellungen zu verstehen – und kritisch zu reflektieren.

Die Arbeit bereitet zugleich auf die gemeinsame Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im **Seminar** vor.

Hinweis zu sensiblen Inhalten

Die Beschäftigung mit aktuellen Konflikten kann Darstellungen von Gewalt, Leid, Flucht, Repression und Tod beinhalten. Bitte gehen Sie achtsam mit sich selbst um, legen Sie bei Bedarf Pausen ein und reflektieren Sie belastende Inhalte bewusst.

Ziel dieser Arbeit ist **nicht Sensationalisierung**, sondern **analytisches, verantwortungsvolles Nachdenken über Medien, Macht und Verantwortung im Journalismus**.

2 Aufgabenstellung

Schritt 1: Auswahl einer Konfliktregion

Wählen Sie **eine** der unten angeführten aktuellen Krisenregionen aus (jede Region darf von maximal **einer Person** bearbeitet werden).

Schritt 2: Analyse der Medienlandschaft

Erarbeiten Sie eine strukturierte Analyse der **Medienlandschaft in der gewählten Konfliktregion**. Gehen Sie dabei insbesondere auf folgende Aspekte ein:

a) Mediensystem und -strukturen

- Welche Medienarten prägen die Berichterstattung (staatlich, privat, international, digital, soziale Medien)?
- Wie ist der Zustand von Presse- und Meinungsfreiheit?
- Welche Rolle spielen Zensur, Repression oder Selbstzensur?

b) Akteur:innen, Macht und Einfluss

- Welche Akteur:innen dominieren die öffentliche Kommunikation (Staat, Militär, Milizen, NGOs, internationale Medien)?
- Welche Interessen beeinflussen die Berichterstattung?
- Welche Stimmen kommen kaum oder gar nicht zu Wort?

c) Narrative, Frames und Konfliktdarstellung

- Wie wird der Konflikt sprachlich und visuell dargestellt?
- Welche Narrative, Schuldzuschreibungen oder Vereinfachungen sind erkennbar?
- Inwiefern unterscheiden sich lokale und internationale Berichterstattung?

d) Journalistische Herausforderungen und ethische Dilemmata

- Welche Risiken und Zwänge bestehen für Journalist:innen vor Ort?
- Wie wirken sich Sicherheitslage, Abhängigkeiten oder Desinformation auf journalistische Arbeit aus?
- Wo zeigen sich klassische ethische Spannungsfelder der Krisenberichterstattung?

e) Medienkritische Reflexion

- Analysieren Sie **mindestens zwei aktuelle Medienbeispiele** (Artikel, TV-Beiträge, Social-Media-Inhalte).
- Reflektieren Sie diese kritisch im Lichte von **Qualitätsjournalismus und Friedensjournalismus**.

3 Präsentation und Peer-Feedback

Ihre Ergebnisse werden im Seminar vorgestellt und diskutiert:

- **Kurzpräsentation** Ihrer Analyse (ca. 8–10 Minuten)
- **Kritische Diskussion** im Plenum
- **Peer-Feedback** zu Perspektiven, Quellenwahl und Argumentation

4 Auswahl: Aktuelle Krisenregionen

Bitte wählen Sie **eine** der folgenden Regionen:

- **Ukraine** – Krieg gegen Russland
- **Gaza / Israel-Palästina** – anhaltender Nahostkonflikt
- **Sudan** – Bürgerkrieg und humanitäre Krise
- **Myanmar** – Militärjunta, Bürgerkrieg
- **Äthiopien** – regionale Konflikte (u. a. Tigray)
- **Jemen** – langjähriger Krieg
- **Demokratische Republik Kongo** – bewaffnete Konflikte im Osten
- **Sahelzone** (z. B. Burkina Faso / Nigeria) – Terrorismus & Instabilität

5 Formale Hinweise

- Sachlich-analytische, reflektierende Schreibweise (Essaycharakter möglich)
- Zitierweise: **Harvard-Stil**
- Mindestens **6–8 seriöse Quellen** (wissenschaftlich, journalistisch, NGO-Reports)
- Vollständiges Literaturverzeichnis am Ende

6 Lernziele der Arbeit

Mit dieser Seminararbeit sollen Sie:

- komplexe Mediensysteme in Konfliktregionen **analysieren und bewerten** können
- Ihre Ergebnisse **verständlich präsentieren** und reflektiert diskutieren
- ein **kritisches Bewusstsein für Medienstrukturen, Macht und Verantwortung** in der Krisenberichterstattung entwickeln